

TOP 1

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 31.08.2020

Gegen o. g. Protokoll werden keine Einwendungen erhoben. Somit ist das Protokoll genehmigt.

TOP 2

Antrag auf Baugenehmigung zum „Umbau des Bestandgebäudes (2WE) und Anbau eines Mehrfamilienhauses (3WE) sowie Neubau einer Doppelgarage und 6 Stellplätzen“ auf Flur-Nr. 103, Gemarkung Schwabbruck

Das Baugrundstück Flur-Nr. 103, Gem. Schwabbruck, befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gem. § 34 BauGB.

Der Bauherr plant anstelle des ehem. landwirtschaftlichen Gebäudeteiles den Anbau eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohneinheiten. Der bestehende Wohnbereich bleibt erhalten. Das Dachgeschoss soll zu einer zweiten Wohneinheit ausgebaut werden. Die notwendigen Stellplätze werden nachgewiesen.

Das Bauvorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung ein (§ 34 BauGB), das Ortsbild wird nicht beeinträchtigt.

Der Gemeinderat Schwabbruck hat vom Antrag auf Baugenehmigung zum „Umbau des Bestandgebäudes (2WE) und Anbau eines Mehrfamilienhauses (3WE) sowie Neubau einer Doppelgarage und 6 Stellplätzen“ auf Flur-Nr. 103, Gemarkung Schwabbruck (BV-Nr. 10/2020) Kenntnis genommen. Das Gremium erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB.

Abstimmungsergebnis: 9/0

Das Einvernehmen der Gemeinde Schwabbruck wird somit erteilt. Der Antrag auf Baugenehmigung wird zur weiteren Bearbeitung an das Landratsamt Weilheim-Schongau gegeben.

TOP 3

Kreisstraße WM 3, Fl.-Nr. 27/15

- Antrag für eine Erweiterung / Verlängerung der Bordsteinabsenkung des Gehweges beim Anwesen Dorfstraße 11

Zu diesem Punkt hat vor der Sitzung ein Ortstermin stattgefunden.

Zur Herstellung einer Verlängerung der bestehenden Grundstückszufahrt zum Anwesen Dorfstraße 11, Fl.-Nr. 347/4, wird o.a. Antrag gestellt.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu, wenn der Antragsteller die neue Hofeinfahrt (Bordsteinabsenkung) auf eigene Kosten und fachgerecht ausführen lässt.

Abstimmungsergebnis: 9/0

TOP 4

Straßenbeleuchtung Fuchsgasse

- Angebot

Der Gemeinderat bespricht die angebotene Lampenführung von LVN vom 18.09.2020. Für das Gässchen zwischen Fuchsgasse und der Gaststätte Frank spricht sich der Gemeinderat für eine andere Lampenart als die üblichen Laternen aus, um eine ausreichende Ausleuchtung zu erzielen. Allerdings steht die Lampe auf dem Grundstück von Andreas Frank und bedarf noch einer Abklärung mit dem Grundstücksbesitzer. Außerdem gibt es noch Einzelheiten mit LVN bzgl. der weiteren 3 angebotenen Lampen zu klären, deshalb wird der Punkt vertagt.

Abstimmungsergebnis: 9/0

TOP 5

Informationen / Anfragen

a.)

Bgm. Essich gibt folgende Termine bekannt:

7.10.2020, 12.00 Uhr

Vertragsunterzeichnung mit der Stadt Schongau bzgl. Abwasserbeseitigung der Gemeinde Schwabbruck.

07.10.2020, 13.00 Uhr

Ortstermin mit Frau Hirl, Amt für ländliche Entwicklung, wegen Fördermittelbesprechung für Pfarrgarten und Dorfplatz.

7.10.2020, 14.15 Uhr

Ortstermin mit Herrn Riedl von der Polizei Schongau wegen folgenden Punkten:

- Antrag eines Bürgers, 30 er Zone „Am Eschbach“
- Versetzung des Ortseingangsschildes Schwabbruck an der Burggener Straße
- Geschwindigkeitsbegrenzung (60 er Schild) von Ortsende Schwabbruck nach Schwabsoien

Diese Punkte werden in der nächsten Sitzung ausführlich behandelt.

08.10.2020, 9.00 Uhr

Besprechung mit Bgm. Schmid, Schwabsoien, bzgl. Wasser, Kindergarten und Gemeindearbeiter.

12.10.2020, 20.00 Uhr

Einladung für den Gemeinderat zur Besichtigung der neuen Fernwärmanlage beim Heiland, Bahnhofstraße. Ab ca. 19.45 Uhr findet dort eine Feuerwehrrübung statt. Nach der Veranstaltung gibt es einen Umtrunk.

09.10.2020-13.10.2020

Bgm. Essich befindet sich im Urlaub, 2. Bgm. Schreiber übernimmt in dieser Zeit die Vertretung.

26.10.2020

Gemeinderatssitzung zum Thema Hochwasserproblem bei Starkregen „Am Angerweg“. Analyse und Möglichkeiten zur Behebung des Problems. Dazu ist Herr Mooser von den Mooser Ing. anwesend.

b.)

Bgm. Essich spricht den Gemeinderat an, dass für den in nächster Zeit zu veröffentlichenden Gemeindebrief noch Themen vorgebracht werden sollen.

c.)

Bgm. Essich hat einen Ortstermin mit Herrn Mini vom LRA, Straßenverkehrsbehörde, vereinbart, um die Versetzung der Ortseingangstafel an der Burggener Straße und eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 60 km/h in Richtung Schwabsoien zu erörtern.

d)

Bgm. Essich teilt mit, dass Herr Leiterer, Sicurezza GmbH, den Spielplatz am St.-Martin-Weg besichtigt hat. Es muss noch ein Ast vom Baum bei der Kletterleiter entfernt werden, um die Fallhöhe zu verringern und von der Trittleiter jede 2. Sprosse entfernt werden.

e)

Bgm. Essich verliert das Schreiben der Landjugend Schwabbruck bzgl. der Aushubablagerungen von der Welfenstraße am Grillplatz. Damit dieser Platz wieder gepflegt werden kann, soll die Gemeinde dafür sorgen, dass der Aushub entfernt wird.

Bgm. Essich erklärt, dass ein Teil von dem Aushub für die Auffüllarbeiten an der Kläranlage benötigt wird. Die Gemeinde wird dann den Platz wieder ordentlich an die Landjugend übergeben.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass der Grillplatz in gewissen Abständen von der Gemeinde kontrolliert wird, um Unrat-Ablagerungen zu unterbinden.

f.)

Bgm. Essich fragt den Gemeinderat, ob in den Wintermonaten (ab 26.10.2020), die Gemeinderatssitzung bereits um 19.00 Uhr beginnen kann. Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

g.)

GRin Richter informiert den Gemeinderat über die momentane Platzsituation im Kindergarten St. Walburga. Der Kindergarten ist voll, so GRin Richter, und appelliert noch einmal an die Gemeinde, dass man sich dringend Gedanken für eine Lösung machen muss.

h.)

GR Schreiber spricht die Niederschlagswassersituation „Am Eschbach“ und „Angerweg“ an. Es existiert bereits eine Unterschriftenliste der Anwohner, die eine Klärung bzw. Beseitigung des Problems fordern.

GR Schreiber wird Fotos und Unterlagen zusammentragen und an das Ing. Büro Mooser schicken.

Das Thema wird dann in der Sitzung am 26.10.2020 mit Herrn Mooser behandelt.

i.)

GRin Richter fragt an, warum der Zaun vom Kindergarten an der Straßenseite nicht erneuert wird. Einige Latten sind kaputt und Nägel stehen raus. Dies stellt eine erhebliche Gefahr für die Kinder dar.

Bgm. Essich teilt mit, dass vom Gemeinderat am 10.02.2020 in der nichtöffentlichen Sitzung beschlossen wurde, den Holzzaun entlang der Dorfstraße nicht zu erneuern, sondern nur frisch zu streichen und in Richtung Süden, entlang des Pfarrgartens, einen Stabmattenzaun errichten zu lassen.

j.)

GRin Richter teilt mit, dass auf dem Abenteuerspielplatz am St.-Martin-Weg randaliert wurde. Die sanierte „Burgmauer“ wurde zerstört.

Der Gemeinderat wird angehalten, ein Auge auf den Spielplatz zu werfen.

GRin Richter hat Angebote für neue Spielgeräte vorliegen und fragt an, ob und was an Geräten angeschafft wird.

Bgm. Essich verweist auf den Termin mit Frau Hirl vom Amt für ländliche Entwicklung am 7.10.2020.

Dieses Thema wird dann als Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung behandelt.

k.)

GR Pfettrisch berichtet ausführlich über die Brandschutzschau im Kindergarten am 15.09.2020 mit Frau Hüttinger und teilt folgendes Ergebnis mit:

- 3 Stück Feuerlöscher sind vorhanden, müssen aber gut sichtbar angebracht werden
- Rauchmelder sind in allen Räumen vorhanden, im Kellerabgang und im 1. Stock „Gruppenraum“ sollen jeweils 1 Stück nachgerüstet werden.
- Interner Hausalarm fehlt
- Neue Fluchtwege wurden ausgearbeitet, damit der Flur entlastet ist.
- Alarmierungsplan soll aufgestellt werden und eine jährliche Einweisung des Personals erfolgen.

Sitzungsende der öffentlichen Sitzung: 21.30 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

.....

.....